

# Arbeitstagung der Sportabzeichenprüfer\*innen sowie Ehrungen für DSA mit Zahl

Udo Mehlert (Sportabzeichenbeauftragter im SSB) freute sich zusammen mit dem Vorsitzenden Ralph Bode und der stellv. Vorsitzenden Jutta Schlochtermeyer über die zahlreiche Teilnahme der Prüfer\*innen bei seiner „Arbeitstagung für Sportabzeichenprüfer\*innen“.



Leider hat die Corona-Pandemie dafür gesorgt, dass in den vergangenen zwei Jahren deutlich weniger Sportabzeichen abgelegt wurden. So waren es im Jahr 2019 noch insgesamt 1.574 Personen, die die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen erfüllt haben. Im Jahr 2020 noch 809 und im Jahr 2021 nur noch 535. Udo Mehlert ist aber sehr optimistisch, dass sich diese Abnahmezahlen in diesem Jahr wieder „erholen“.

Dennoch gewannen beim Vereinswettbewerb in den letzten drei Jahren in der Kategorie bis 500 Mitglieder, der Schwimmclub 04 und OVFL, in der Kategorie 500 – 999 Mitglieder der Piesberger SV und in der Kategorie über 1000 Mitglieder die TSG 07 Burg Gretesch. Diese Vereine wurden mit Urkunden, Gutscheinen und dem DSA-Prüferset des LSB ausgezeichnet.

Bei den langjährigen ehrenamtlichen Prüfer\*innen, Hans-Georg Middendorf (20 Jahre), Rita Leitmann (40 Jahre) sowie Hartmut Müller-Reil (54 Jahre), bedankten sich Ralph Bode und Udo Mehlert für den unermüdlichen Einsatz beim Sportabzeichen.

Weiterhin wurden die zahlreichen Idealisten geehrt, die in den Jahren 2019, 2020 und 2021 ihr Sportabzeichen mit Zahl (20, 25, 30 usw.) abgelegt haben. Besonders hervorzuheben ist hier Jürgen Blöcker, der bereits zum 60. Mal das Sportabzeichen abgelegt hat.

